



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 01.03.2022 bis 02.03.2022

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Genthin OT Ringelsdorf, K1212, 01.03.2022, 06:55 Uhr

In den frühen Morgenstunden des 01.03.2022 fuhr ein 33-jähriger Dessauer mit seinem PKW Dacia Duster die K 1212 aus Magdeburgerforth kommend in Richtung Tucheim. Nach gegenwärtigem Stand der Ermittlungen lief kurz hinter der Einmündung nach Ringelsdorf ein Tier über die Fahrbahn, wodurch der Fahrzeugführer ein Ausweichmanöver einleitete. Infolge dessen kam er erst nach rechts von der Fahrbahn ab, tuschierte einen Leitpfosten und kam dann nach links von der Straße ab. Hierbei durchfuhr er den Straßengraben und kam im angrenzenden Wald auf dem Brandschutzstreifen quer zur Fahrbahn zum Stehen. Der 33-Jährige wurde durch den Unfall verletzt und ins Klinikum Magdeburg verbracht. Das Fahrzeug, an dem erheblicher Sachschaden entstand, musste durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Die Ermittlungen zum Unfallhergang dauern an.

Geschwindigkeitskontrollen

Genthin OT Wiechenberg, B1, 01.03.2022, 13:30 – 17:30 Uhr

Bei Geschwindigkeitskontrollen des Polizeireviers Jerichower Land auf der Bundesstraße 1 wurden bei 518 gemessenen Fahrzeugen 74 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. Die in diesem Bereich zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt 70 km/h. Von den festgestellten Verstößen bewegen sich 55 im Verwarngeld- und 19 im Bußgeldbereich. Der traurige Spitzenreiter passierte mit 112 km/h die Messstelle.

Verkehrsunfallflucht

Gommern OT Nedlitz, Nelkenweg, 28.02.2022 bis 01.03.2022

Vermutlich durch ein bislang unbekanntes Kraftfahrzeug wurde in Netlitz im Nelkenweg der Holzgartenzaun einer Grundstücksumfriedung beschädigt. Bei der Unfallstelle handelt es sich um einen sogenannten Wendehammer, welcher sich in einer engen Sackgasse befindet. Die mögliche Unfallzeit konnte durch die Geschädigte nur grob zwischen dem 28.02.2022, 06:00 Uhr und 01.03.2022, 12:45 Uhr eingegrenzt werden.

Bislang liegen der Polizei keine Erkenntnisse zum möglichen Unfallhergang sowie zum Unfallverursacher vor. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen unerlaubtem Entfernen vom Unfallort eingeleitet – die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-0.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de